

[men](#)[lenzin](#)[iesel](#)[irdgas](#)[utogas](#)[ybrid](#)[uperEthanol](#)[ndere Biokraftstoffe](#)[itrom](#)[Vasserstoff](#)[utoUmweltMobil](#)[tner](#)[vletter](#)[e](#)[il](#)

Arbeitscheck (Anti-
n): bitte tragen Sie die
me aus 5+2 ein, danke!

[kostenlos bestellen](#)[Kalkulator](#)

hoch ist der CO₂
stoß Ihres Autos?
können Sie ihn
schätzen!

rauch: l/100km

[Benzin](#)[Diesel](#)[berechnen](#)[ikon](#)[NG](#)

NG steht für
compressed Natural Gas
und beschreibt den
Anfang ...

[irdgas](#)

irdgas ist ein brennbares
Erdgas, das
hauptsächlich aus
Ethan ...

[uperEthanol \(E85\)](#)

uperEthanol wird aus
verschiedenen Formen
von Biomasse
erwonnen ...

[le Einträge](#)

Dieser Artikel ist aus: **Motorsport**. Er betrifft die Themen: [Erdgas](#) und [SuperEthanol](#)

Bosch Super plus Rallye 2009

Alternative in Nöten: Frühes Out für Stohl, Stengg mit Platz 5 bester E85-Pilot

(jmm: 04.05.2009)

Wie schwer es im Moment ist, mit alternativ betriebenen Fahrzeugen um den Sieg mitzufahren, war bei der Bosch Super plus Rallye deutlich zu sehen. Dennoch fanden sich im Ziel zwei SuperEthanol- und ein Erdgasauto unter den ersten Zehn.

Die Bosch Super plus Rallye hatte auch heuer einmal mehr ihre eigenen Gesetze. **Manfred Stohl** mit Copilotin **Ilka Minor** konnte von Beginn an nur schwer mit den Top Ten mithalten und schied in weiterer Folge bereits auf der vierten Sonderprüfung aufgrund eines **Getriebedefektes** an seinem **Erdgas-Subaru Impreza** aus. Ebenfalls mit technischen, aber auch fahrerischen Problemen hatte von Beginn an **Hannes Danzinger** in seinem **Erdgas-Golf Kitcar** zu kämpfen. Erst am zweiten Tag waren für ihn diesmal Top-Sonderprüfungszeiten möglich, wobei gegen Ende der Rallye der Rhythmus erneut ein wenig verloren ging. Schlussendlich reichte es für Hannes Danzinger mit Copilotin **Daniela Stummer** aber immer noch für **Platz Sieben** im Gesamtklassement. Eine gewisse Eingewöhnungszeit gönnte sich **Willi Stengg** (Copilot **Jürgen Klinger**), der sich am Steuer seines **Superethanol-Subaru Impreza** kontinuierlich steigern und schlussendlich den **fünften Gesamtplatz** einfahren konnte. Das bisher beste Ergebnis seiner Rallye-Karriere errang hingegen **Reinhard Pasteiner**, diesmal mit **Gerald Winter** als Copilot. Pasteiner, ausgestattet mit einem **Superethanol-Mitsubishi EVO IX** aus dem Hause Stengg, fuhr dabei für einen Newcomer respektable Zeiten und durfte sich im Ziel über **Platz Neun** im Gesamtklassement freuen.

Manfred Stohl: „Die Enttäuschung war nicht groß, als wir nach drei Sonderprüfungen nur auf dem 13. Gesamtrang lagen. Das haben wir in dieser Form erwartet. Uns war klar, dass wir auf Asphalt noch viel Aufholbedarf haben. Im Grunde ist es egal, warum man ausscheidet, ärgerlich ist es immer. Es wundert mich dennoch nicht, dass es gerade hier in Pinggau passiert ist. Bei dieser Rallye haben wir unsere CNG-Autos noch nie ins Ziel gebracht. Aber wir lassen den Kopf nicht hängen und entwickeln weiter. Ich bin noch immer sehr zuversichtlich, dass ein mit Erdgas angetriebenes Rallyeauto in der Meisterschaft konkurrenzfähig sein kann.“

Hannes Danzinger: „Ein gerissener Keilriemen, eine unsanfte Begegnung mit einem Gartenzaun, ein Dreher im Wald, ein Abstecher in den Graben. So viele Ups and Downs hatte ich noch selten bei einer einzigen Rallye. Insgesamt kann ich mit der Platzierung aber immer noch zufrieden sein, wenn ich mir die Liste an Ausrutschern ansehe. Ich kann jetzt nur das Kapitel abhaken und es bei der nächsten Rallye besser machen.“

Reinhard Pasteiner: „Ich denke, dass wir schon ein wenig stolz sein können. Nach dem Testunfall im Waldviertel und dem Ausfall bei der Triestingtal-Rallye war dieses Ergebnis ganz wichtig. Jetzt habe ich wieder das nötige Vertrauen in mich und das Material. Wenn dann noch das ganze Wochenende ohne einen einzigen Fehler verläuft, dann ist die Stimmung natürlich ganz oben.“

Die Bosch super Plus Rallye hat überraschend klar gezeigt, dass es zumindest im Augenblick sehr schwer ist, mit **Erdgas** oder **Superethanol** befeuerten **Gruppe N-Autos** an der Spitze mitzukämpfen. Auf Eis und Schotter mag Manfred Stohl dazu noch in der Lage sein. Auf trockenem Asphalt ist auch Hannes Danzinger immer wieder in Schlagdistanz zu den Führenden. Trotzdem sind beide technisch bedingt nicht in der Lage, das Tempo der stärksten Gruppe N-Fahrzeuge oder gar jenes der in der Steiermark dominierenden **S2000-Modelle** mitzugehen.

[zum Seitenanfang](#)



[zur Diashow](#) (5 Bilder)

Weiterführende Links

[Homepage Bosch Super Plus rallye](#)

[Homepage Österreichische Rallye-Staatsmeisterschaft](#)

Verwandte Artikel

[Erdgas contra SuperEthanol: Vier „Alternative“ stehen in der Steiermark am Start](#)

(Motorsport, 30.04.2009)

[BP Ultimate Lavanttal Rallye 2009](#) (Motorsport, 02.04.2009)

[Das war die 27. Jänner Rallye](#) (Motorsport, 05.01.2009)